Kaiser-Oel.

Nichtexplodirendes Petroleum,
aus der Raffinerie von
August Korff in Bremen.
Vor Fälschungen wird gewarnt!

Vorzüge:
Sparsameres Brennen, stärkere Leuchtkraft, vollständig wasserhell, geruch- und gefahrlos.
Der beste und billigste Brennstoff für **alle Petroleum-Lampen.**

Das Kaiser-Oel bietet vermöge seiner hohen Entzündungs-Temperatur von 45° R. eine **unvergleichliche Sicherheit und schliesst jede Explosionsgefahr aus.**

Preis **20** Pfennige per 1/2 Kilo, also nur wenige Pfennige theurer als gewöhnliches Petroleum.

Zustellung franco in's Haus in Kannen von 5, 10 und 15 Kilo, ausserdem Detailverkauf im Laden.

Wir erlauben uns, das Publikum ausdrücklich darauf aufmerksam zu machen, daß das Kaiser-Oel von jetzt ab hier **nur allein** bei uns und den unten verzeichneten Depots **echt** und **unverfälscht** in **plombirten,** mit **Schutzmarke versehenen Blechkannen** und **Flaschen** zu haben ist.

Gleichzeitig machen ausdrücklich darauf aufmerksam, daß das

Petroleum,

welches dem am **1. Januar 1883** für das deutsche Reich in Kraft tretenden Faßgesetze entspricht, keineswegs größere Sicherheit gegen Feuersgefahr bietet, also das schon seit Jahren bekannte **standard white Petroleum.**

Als Beweis für die Richtigkeit dieser Behauptung führen wir an, daß der weitaus größte Theil der an deutschen, belgischen und holländischen Seeplätzen befindlichen Petroleum-Vorräthe, welche durchaus nicht besser fabricirt sind als das schon früher von Amerika verschiffte Petroleum, in Wirklichkeit die Höhe des von der deutschen Regierung vorgeschriebenen Faßes (Entflammungspunkt 21° Celsius Abel) erreichen. Zur weiteren Aufklärung erlauben wir uns hervorzuheben, daß das mit dem 1. Januar 1883 in Kraft tretende Faßgesetz auch nicht den **Zweck** hat, eine durchgreifende Verbesserung des Petroleums zu schaffen, sondern nur vorzubeugen, daß leicht entzündlichere Petroleum Sorten, als seither häufig in Deutschland vorkommen, nach Deutschland gelangen.

Aus diesen Gründen ist der bedeutende Qualitätsunterschied, welcher seither zwischen gewöhnlichem raff. Petroleum und Kaiseröl bestand, auch nach Inkrafttreten des neuen Faßgesetzes unverändert derselbe.

Wir erlauben uns daher, ein verehrtes Publikum auf vorstehende Punkte ganz besonders aufmerksam zu machen.

Kaiseröl-Fabrik-Niederlage,
Kreuzstraße 1.

Außerdem **Depots** in Dresden bei:

Herr **Otto Anger,** Trompeterstraße 1.
" **Aug. Bensch,** Hauptstr.
" **E. M. Brettschneider,** gr. Plauenscheitstraße.
" **J. L. Guthmann,** Bautznerstraße.
Herren **Gebr. Gieße,** Neustadt am Markt.
" **M. Hennig & Co.,** Ostra-Allee.
Herrn **Franz Henne,** Annalienstraße.
" **G. Häntzschel,** Struvestraße 3.
" **C. W. Leuthold,** Zahnsgasse.
Herren **Weigel und Zeeh,** Marienstraße.
Herr **Jul. Linke,** Freibergerplatz.
" **H. Loßnitzer,** Schäferstr.
" **Rob. Müller,** Pirnaische Straße. (Filiale: Neustadt, Rhänitzgasse 3.)
" **Richard Menzner,** Bettinerstraße.
" **H. A. Pupke,** Scheffelstraße.
" **R. H. Ränbig,** Hauptstr.
" **Gust. Neudel,** Maternistr. u. Rosenstr.-Ecke.
" **Richard Schulze,** Mühlgrabenstraße.
" **Ernst Schebel,** Pillnitzer- u. Blochmannstr.-Ecke.
" **E. Vent,** Georgplatz.

Ferner haben den Alleinverkauf für die Provinz die Herren C. W. Leuthold und Weigel & Zeeh.

Uebernahme
von
Champignon Anlagen.

Verkauf von **Champignonbrut,** Kilo 3 Mk. mit genauer Anweisung. Gleichfalls übernehmen wir mit der genauesten u. billigsten Ausführung: Anfertigung von Plänen für Bauende zu Garten-Anlagen, Kostenanschlägen, Bepflanzungen von Anlagen und deren Arbeiten. Beschneiden und Pflege der Cardon, Var., Spal. und hochstämmigen Obstbäume. Untersuchung der Pflanzen und Bäume wegen Krankheiten u. s. w.

Gössel & Wendisch,
Pflanzenzüchter und Garten-Ingenieure, **Strehlen bei Dresden,**
Inhaber vieler in- und ausländischer Medaillen.

Tücht. Former

werden gesucht. Meldungen werden Sonntag früh von 10—12 Uhr Vormittags im Hotel Annenhof, Annenstraße, entgegengenommen.

Hierdurch machen wir die ergebene Mittheilung, daß wir uns veranlaßt sahen, unsere Lokalitäten durch Hinzunahme der ersten Etage bedeutend zu vergrößern, und offeriren folgende Artikel zu nachstehenden billigen, aber festen Preisen.

Vigogne-Unterjacken für Damen und Herren in verschiedenen Größen von 75 Pf. bis 12 Mark.
Reinwollene Unterjacken für Damen und Herren, 1.75 bis 9 Mark.
Baumwollene Vigogne- u. reinwollene Unterbeinkleider für Herren von 55 Pf. bis 9 Mark.
Wollene glatte Kinderstrümpfe von 14 Pf. bis 2 Mark.
Wollene Patent-Kinderstrümpfe von 40 Pf. bis 2.50 Mark.
Wollene glatte Damenstrümpfe von 50 Pf. bis 4 Mark.
Wollene Socken von 21 Pf. bis 3 Mark.
Wollene Kopf- u. Taillen-Tücher, neueste Dessins in den prachtvollsten Farbenzusammenstellungen, von 20 Pf. bis 20 Mark.

Damen- und Kinder-Capotten

in eleganter Ausführung zu außergewöhnlich billigen Preisen von 70 Pf. bis 12 Mark.

☞ **Wir erlauben uns die geehrte Damenwelt ganz besonders auf diesen Artikel aufmerksam zu machen.**

Herren- und Damenwesten in Halbwolle und Wolle von 1.35 bis 18 Mk.
In diesem Artikel führen sämmtliche Halsweiten und Längen.

Sämmtliche Strickgarne, sowie Zephir-, Moos-, Goblin-, Castor- und Mohairwollen führen nur in guter solider Waare zu auffallend billigen Preisen.

Unseren Grundsätzen treu bleibend, nur gute und solide Waaren zu verhältnißmäßig billigen Preisen zum Verkauf zu bringen, lassen uns hoffen, daß das kaufende Publikum zur vollsten Zufriedenheit bei uns bedient wird

Grünwald & Kozminski,

Antonsplatz 3, Dresden, Marienstr. 3,
☞ **Parterre und erste Etage.** ☜

Wiederverkäufer erhalten Engros-Preise und machen wir dieselben besonders auf unser Lager in wollenen Strickgarnen und Strumpfwaaren aufmerksam.
Der **Engros-Verkauf** findet nur in der ersten Etage statt, Eingang durch den Laden.

Anfang **November a. c.** erscheint in **Leipzig:**

„Die Woche",
Zeitung für das deutsche Volk.

Bringt politische Wochenschau, Beleuchtung der Tagesfragen, Nachrichten aus allen Gebieten des Wissenswerthen für Jedermann, Novellen, Romane und eine Fülle von Unterhaltungsstoff.

Die **„Woche"** erscheint **jeden Sonntag** und kostet die **einzelne Nummer** nur **10 Pf., Abonnement** nur **M. 1.20** vierteljährlich. **Pro Novbr. u. Decbr. c. 90 Pf.**

Wirksames Organ für Anzeigen, die bei der Masse des Volkes wirken werden. — 30 Pf. pro Lagespalt. Petitzeile.

Expedition der „Woche",
Leipzig, Sternwartenstrasse 25.

Um rechtzeitig liefern zu können, wolle man Abonnements schleunigst bei dem nächstgelegenen Postamt oder bei der Expedition der „Woche" aufgeben.

Herrschaftliche Meublements

I. **in Eiche** reich geschnitzt: 2 antike Garderobeschränke, 1 Büffet, 1 Patent-Coulissentisch, 12 und 6 Stühle, 1 Servirtisch, passend für Herrenzimmer, 1 Sopha, 2 Fauteuils und 4 Stühle mit hoher Lehne, 1 Bücherschrank, 1 Herrenschreibtisch, 1 [illegible] Sophatisch mit Stegfuß, 1 ovaler Spiegel; II. **ein Salon-Möbel in schwarz,** als: 1 Causeuse und 6 Fauteuils mit Pence-Plüschbezug (Pariser), 1 Antoinettentisch, 1 Vertiko, 1 Trumeaux; III. **in Nußbaum:** 1 elegantes Büffet, 1 Coulissentisch, 2½ Dutzend echte Rohrstühle, 1 Herren-, 1 Damenschreibtisch, 2 hohe Bettstellen mit Federmatratzen, 1 dergl. große, 1 Silberschrank, 1 Vertiko, 1 Schreib-, 2 Kleidersecretäre, 2 Trumeauxspiegel, 2 Kommodchen und 1 Schreibtisch mit Broncebeschlägen, 2 Waschtische mit Marmor, Majolika-Geschirr, 1 kleines Speiseservice, 1 gemaltes Meißner Kaffeeservice ꝛc. ꝛc. Verhältnisse halber durch mich zum Verkauf aus freier Hand. Montag von 8 Uhr an zur Ansicht ausgestellt.

H. Sänger, Auctionator und Taxator, Pragerstraße 48, part.

Photographisches Atelier von H. Locke,
Inh. F. E. Walter,
Gewandhausstr. 2, vis-à-vis Café français.
Geöffnet von 9—6 Uhr. Momentaufnahmen für Kinder.
☞ Vergrößerungen nach jedem Bilde bis zur Lebensgröße. ☜

Warnung.

Vielfach und vielfältig in den Handel gebrachte schlechte Nachahmungen meiner seit 1841 bekannten unter dem Namen **Hamburger Thee** verkauften Gesundheits-Thees machen mir die resp. vielen Verkäufer meines Thees aufmerksam, daß nur der **Hamburger Thee** [illegible]

Packeten in rothem Papier mit nebenstehender **gesetzlich geschützter Handelsmarke,** das Portrait des Erfinders **J. C. Frese** darstellend, versehen ist. Man wolle den **Hamburger Thee** nie lose, sondern nur in Original-Packeten verlangen.

J. C. Frese & Co.,
allein. Fabrikanten d. **echten Hamburger Thee,**
Hopfensack 6, Hamburg.

Als vorzügl. Toilette-Seife, die wegen ihrer Reinheit und günstigen Wirkung auf die Haut sich besonders für den zarten Teint von Damen und Kindern eignet und außerdem auch bei Ausschlägen ꝛc. heilend wirkt, empfehle

Krosch's verbesserte
Arnica-Seife.
Preis pr. Stück 50 Pf., pr. Dyd. M. 5.50.
Herm. Roch,
Altmarkt 10.

Passagier-Beförderung
am 4. und 18. jeden Monats nach **Brasilien.**
Nach Montevideo und Buenos-Aires
am 1. und 15. jeden Monats.
Nähere Auskunft ertheilt
R. O. Lobedanz,
Hamburg, Rödingsmarkt 51.

100,000

Franken werden am 1. Novbr. mit einem Bukarester 20 Franken-Loose gewonnen. — Unterzeichnetes Comptoir versendet Original-Loose (bis 1882 mit mindestens 20 Franken rückzahlbar) à M. 31 oder auch gegen Baaranzahlung M. 3 pr. Stück.

Homberger's Börsen-Comptoir,
Frankfurt a. M.

Specialarzt
Dr. med. Meyer,
Berlin, Leipzigerstraße 91, heilt nach einer glänzend bewährten, einfachen, wissenschaftlichen Methode alle syphilitischen, **Geschlechts-,** Frauen- und Haut-Krankheiten, sowie namentlich **Mannesschwäche,** auch in den hartnäckigsten Fällen, ohne Berufsstörung des Patienten, schnell, radikal und schmerzlos. Zu sprechen von 10—2 U., 4—6. **Ausw.** mit gleichem Erfolg brieflich.

Gummi-Artikel
jeder Art, anerkannt gut, empf. als billigste Bezugsquelle die Fabrik von **E. Kroening,** Magdeburg. Preiscourante gegen 10 Pfg. gratis